

Dienstag, 05. Januar 2010

Hausarzt aus Bopfingen kämpft gegen Gesundheitspolitik

Region Aalen/Ostalb

Ein Hausarzt aus Bopfingen im Ostalbkreis geht gegen die Auswirkungen des Gesundheitsfonds auf die Barrikaden. Nach Ansicht der vom Gesundheitsministerium eingerichteten Prüfstelle Baden-Württemberg hat er im Jahr 2007 zu viele Medikamente und Heilmittel verschrieben; deswegen soll er 35 000 Euro zahlen. Die geforderte Summe könne er nicht aufbringen, sagte Dr. Christian Rieth im Radio 7 Interview; in einem Schreiben an Gesundheitsminister Rösler fordert der Hausarzt aus Bopfingen deswegen einen Politikwandel.

[Zurück](#)